

PRESSEMITTEILUNG

“WORDS” by Holger Jacobs

Vernissage: Donnerstag, 12.09.2013, ab 19.00 Uhr
Der Künstler ist anwesend.
Zur Eröffnung spricht seine Exzellenz
der Botschafter der Republik Türkei in Berlin,
Hüseyin Avni Karslıoğlu.

Ausstellungsdauer: 13.09. - 02.11.2013

Ort: galerie hiltawsky, Tucholskystraße 41, 10117 Berlin

MELUSINE
KRAWEEL...KRAWEEL!...
TAUBTRÜBER GINST AM MUSENHAIN,
TROBTAUBER WAIM AM MUSENGINST...
KRAWEEL!...KRAWEEL!...

Loriot

ANMERKUNG
OSTERN 2009



“Loriot: Kraweel...Kraweel...”, handgeschriebener Text von 2009, Portrait von 1983 © Holger Jacobs

Am **12. September** eröffnet die **galerie hiltawsky** eine Einzelausstellung des Berliner Fotografen **Holger Jacobs**.

Jacobs hat in den letzten sieben Jahren bekannte Persönlichkeiten der Zeitgeschichte fotografiert und den jeweils Porträtierten gebeten, einen handgeschriebenen Text zu verfassen. Der Inhalt des Textes war freigestellt. Jeder konnte auf seine Weise zeigen, was er in schriftlicher Form anderen mitteilen möchte. Gezeigt werden ca. 30 Aufnahmen, darunter Portraits und Texte des 2011 verstorbenen Humoristen Loriot, des Altbundeskanzlers Helmut Schmidt und des international renommierten Architekten Daniel Libeskind.

Hintergrund für die **“WORDS”-Serie** bildete die Weltalphabetisierungsdekade der Vereinten Nationen, die im Jahre 2003 startete und bis 2012 dem weltweiten Analphabetismus mit über 800 Mio. Menschen auf lange Sicht entgegenwirken sollte.

Lesen und Schreiben sind fundamentale Grundlagen, um an unserer Informationsgesellschaft teilzuhaben. Wurde der Analphabetismus gerne in Zusammenhang mit Entwicklungsländern genannt, hat sich insbesondere durch die P.I.S.A.-Studie gezeigt, dass unzureichende Lese- und Schreibkenntnisse auch in hoch entwickelten Ländern eine Chancengleichheit in Gesellschaft und Beruf zunichte machen können. Das Stigma des Analphabetismus zu überwinden, wie auch weitergehende Bildungsmaßnahmen zu ergreifen, kommt gerade im Zeitalter der Globalisierung und der zunehmenden Migration immer größere Bedeutung zu.

Die **“WORDS”-Serie** möchte daher durch die Schriftbeispiele bekannter Persönlichkeiten gerade jene Menschen ansprechen, die das Problem des Nicht-Lesen- und Schreiben-Könnens betrifft. Sie soll in künstlerischer Form das Problem thematisieren, um einerseits das Thema des Analphabetismus zu enttabuisieren und einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen; andererseits aber auch um zu demonstrieren, dass sie als Thema der Kunst einen Wert vermittelt, der den Analphabetismus aus seinem Schattendasein herausholt und das Gefühl des Ausgeschlossenseins überwindet.

Für die Ausstellung wurden die Portraits und Texte neu auf französischem Aquarell-Papier gedruckt. Ein Teil der Einnahmen aus dem Verkauf der Bilder geht an das **Bildungswerk Kreuzberg**, welches sich in Berlin auf die Fort- und Weiterbildung von Jugendlichen mit Migrationshintergrund spezialisiert hat. Sein Gründer, Nihat Sorgec, erhielt für sein soziales Engagement 2008 das Bundesverdienstkreuz.

Demokratie ist ein Prozess und
kein Zustand. In diesem Prozess
muss auch geboren, einmal getroffene
Entscheidungen zu überprüfen.

Helmut Schmidt

Hamburg, 30. Aug. 2007



“Helmut Schmidt: Demokratie ist ein Prozess und kein Zustand...”, von 2007 © Holger Jacobs

Für Informationen zur Galerie und den Werken wenden Sie sich bitte an:
galerie hiltawsky / Christian Hiltawsky / Tucholskystraße 41, 10117 Berlin
tel: 0171 8134567 / email: mail@hiltawsky.com / web: www.hiltawsky.com

Für Pressebilder und Interviews kontaktieren Sie bitte:
nadine dinter – public relations / Nadine Dinter / Fasanenstraße 70, 10719 Berlin
tel: 030/398 87 411 / mobil: 0151 123 70 951 / email: presse@nadine-dinter.de